

Op verzoek van Stadt Vreden bekendgemaakt: Voorbereidend bestemmingsplan windenergie Stadt Vreden



Stadt Vreden

Bekanntmachung

durch die Gemeenten Haaksbergen, Berkelland und Winterswijk

Sachlicher Teilflächennutzungsplan „Windenergie“

Grenzüberschreitende Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4a Abs. 5 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) im Rahmen der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Samenvatting: grensoverschrijdende participatie § 4a (5) S. 2 Baugesetzbuch

In Duitsland zijn Windturbines bevorrechte projecten in het buitengebied (federale wet). De controle op de bouw van windturbines en ruimtelijke concentratie van concentratie zones in het Flächennutzungsplan is mogelijk.

De stad Vreden stelt momenteel het Sachlichen Teilflächennutzungsplan "Windenergie" op. De bouw-, planning - en milieu- commissie van de stad Vreden heeft besloten in haar vergadering van 19.10.2015, het Sachlichen Teilflächennutzungsplan "Windenergie" (voorbereidend bestemmingsplan) overeenkomstig § 3 (2) Baugesetzbuch (BauG B) voor het publiek ter inzage te leggen.

Het ontwerp van het plan, redenen omkleed en al aanwezige milieu verklaringen ligt in de periode van 16.11.2015 tot en met 22.12.2015

terinzage op het kantoor van de stedelijke planning , Butenwall 79/81 (technische Stadhuis Vreden, afdeling III.2), 48691 Vreden.

Ook vindt op 08.12.2015 om 18.00 uur een informatie avond plaats over de planning m.b.t. windenergie . Deze informatieavond is in de grote vergaderzaal van het stadhuis aan de Burgstrasse 14 in Vreden.

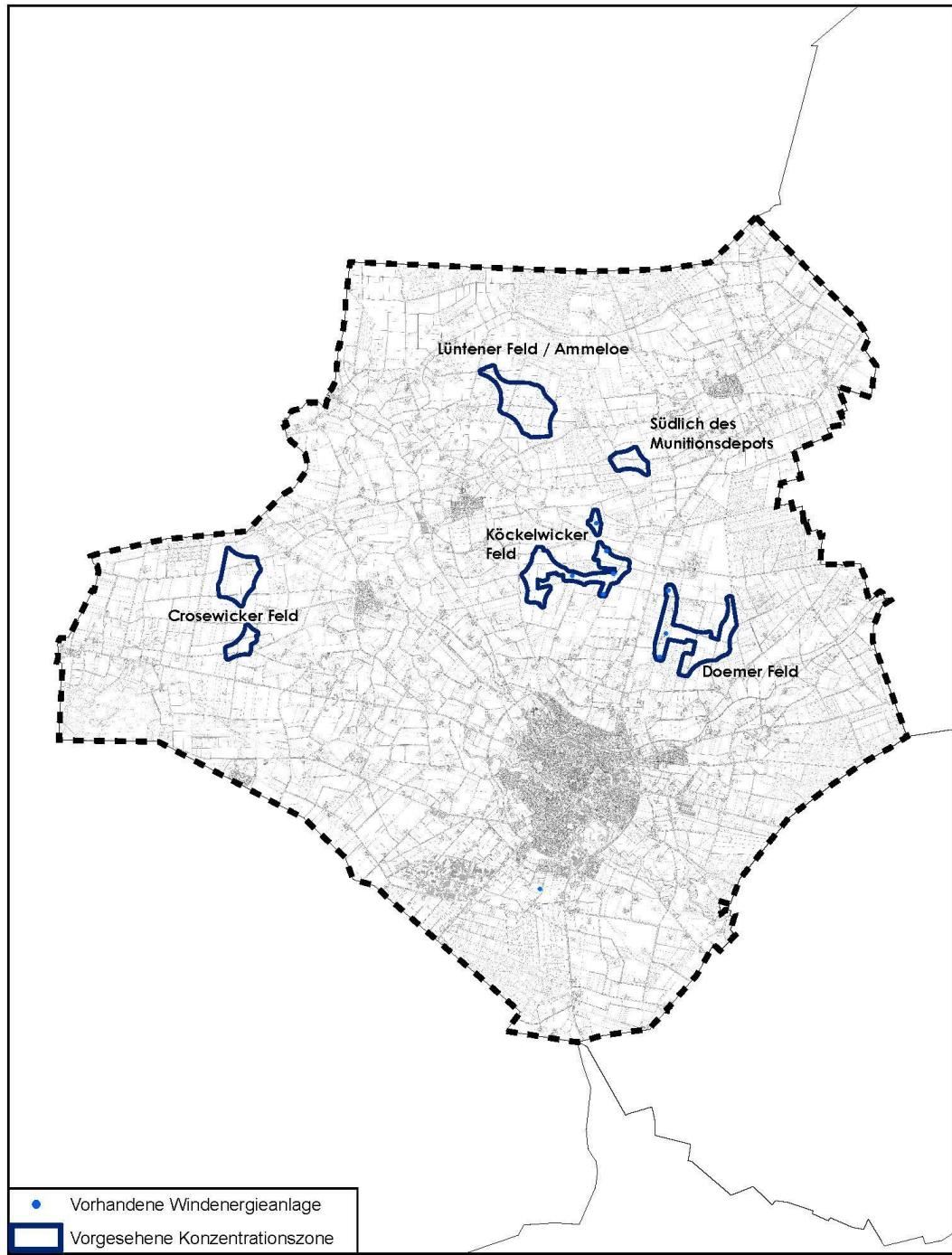
De boven genoemde documenten kunnen ook op de website van de stad Vreden, www.vreden.de worden bekeken en worden gedownload zie „Rathaus / Verwaltung / Veröffentlichungen / Auslegungen“.

In het kader van grensoverschrijdende participatie kunnen van 16.11.2015 tot en met 22.12.2015 opmerkingen over het ontwerp schriftelijk of mondeling ingediend worden bij het kantoor van de stedelijke planning , Butenwall 79/81 in Vreden. Mondelijke opmerkingen worden schriftelijk vastgelegd . Er is ook de mogelijkheid om een verklaring via e-mail naar dirk.hetrodt@vreden.de te sturen.

Na afloop van de voornoemde periode is de indiening van opmerkingen uitgesloten , die niet zijn gebaseerd op bijzondere titels onder het burgerlijk (privaat) recht.

Die Stadt Vreden stellt derzeit den Sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“ auf. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss der Stadt Vreden hat in seiner Sitzung am 19.10.2015 beschlossen, den Entwurf des Sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Der Geltungsbereich des Sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ umfasst das gesamte Stadtgebiet von Vreden. Ziel der Planung ist die Steuerung der Errichtung von Windenergieanlagen durch die Ausweisung von Konzentrationszonen mit Ausschlusswirkung.



Übersichtskarte Lage der vorgesehenen Konzentrationszonen für die Windenergienutzung in Vreden

(Übersichtskarte ohne Maßstab: Lage der vorgesehenen Konzentrationszonen für die Windenergienutzung)

Der Entwurf des Bebauungsplans liegt mit der Begründung und den nach Einschätzung der Stadt Vreden wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit
vom 16.11.2015 bis 22.12.2015 einschließlich

im Technischen Rathaus der Stadt Vreden, Fachabteilung III.2 - Stadtplanung, Butenwall 79/81, 48691 Vreden während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass **am 08.12.2015 um 18.00 Uhr** im großen Sitzungssaal des Rathauses eine Informationsveranstaltung zur Windenergieplanung stattfindet.

Die oben genannten Unterlagen können auch auf der Internetseite der Stadt Vreden, www.vreden.de unter dem Punkt „Rathaus / Verwaltung / Veröffentlichungen / Auslegungen“ eingesehen und heruntergeladen werden.

Im Rahmen der grenzüberschreitenden Öffentlichkeitsbeteiligung können während der Auslegungsfrist bei der oben bezeichneten deutschen Dienststelle Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Es besteht auch die Möglichkeit eine Stellungnahme per E-Mail an dirk.hetrodt@vreden.de zu senden.

Nach Ablauf der oben festgelegten Frist sind alle Äußerungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Neben dem Entwurf des Plans einschließlich des nach Maßgabe der Anlage 1 zum BauGB u.a. nach den Umweltschutzgütern i.S. des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB (Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft sowie Kultur- und Sachgüter) gegliederten Umweltberichts sind folgende Dokumente verfügbar, die umweltbezogene Informationen enthalten:

- Gesamtstädtisches Standortkonzept für Windenergieanlagen als Grundlage für die Darstellung von Konzentrationszonen im Flächennutzungsplan
- Gesamtaussage zur FFH-Verträglichkeit
- Visualisierung von geplanten Windenergieanlagen im Außenbereich der Stadt Vreden
- 7 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange mit Umweltbezug, betreffend folgende Themen: Schallschutz Windenergieanlagen, Grundwasser- und Gewässerschutz, Natur- und Landschaftsschutz, Landschaftsbild, Artenschutz (insbesondere hinsichtlich WEA-empfindlicher Vogel- und Fledermausarten), Schutz der Fauna-Flora-Habitat-Gebiete und EU-Vogelschutzgebiete (Natura-2000-Gebiete), Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Fläche durch Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Auswirkungen auf eine niederländische militärische Antennenanlage
- 2 Fachguten zur geplanten Konzentrationszone „Lüntener Feld / Ammeloe“, betreffend folgende Themen mit Umweltbezug:
 - FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP) mit integrierter Artenschutzprüfung (ASP) insbesondere mit näherer Betrachtung von WEA-empfindlichen Vogel- und Fledermausarten
 - Nachtrag zur FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP), Stufe I
- 3 Fachguten zur geplanten Konzentrationszone „Südlich des Munitionsdepots“, betreffend folgende Themen mit Umweltbezug:
 - Artenschutzrechtliche Prüfung insbesondere mit näherer Betrachtung von WEA-empfindlichen Vogelarten
 - Fledermauskundliche Untersuchung insbesondere mit näherer Betrachtung von WEA-empfindlichen Fledermausarten
 - FFH-Verträglichkeitsuntersuchung
- 3 Fachguten zur geplanten Konzentrationszone „Crosewicker Feld“, betreffend folgende Themen mit Umweltbezug:
 - FFH-Verträglichkeitsprüfung Stufe I (Vorprüfung) zu einer Windpotenzialfläche mit einer vertiefenden Betrachtung für ausgewählte Arten im Sinn einer FFH-Verträglichkeitsprüfung
 - Untersuchungen zur Raumnutzung des Großen Brachvogels als Brutvogel
 - Vogelkundliche Untersuchungen zu sechs geplanten Windenergieanlagen insbesondere mit näherer Betrachtung von WEA-empfindlichen Vogelarten
 - Fledermauskundliche Untersuchungen zu sechs geplanten Windenergieanlagen insbesondere mit näherer Betrachtung von WEA-empfindlichen Fledermausarten
 - 3 Fachguten zur geplanten Konzentrationszone „Köckelwicker Feld“, betreffend folgende Themen mit Umweltbezug:
 - Schallimmissionsprognose für Emissionen aus dem Betrieb von Windenergieanlagen
 - Schattenwurfanalyse für den Betrieb von Windenergieanlagen
 - Gutachten zur optisch bedrängenden Wirkung durch Windenergieanlagen
 - Avifaunistische Untersuchungen insbesondere mit näherer Betrachtung von WEA-empfindlichen Vogelarten

- Fledermauskundliche Untersuchungen insbesondere mit näherer Betrachtung von WEA-empfindlichen Fledermausarten
- Monitoring der Waldschnepte im Umfeld einer geplanten Windenergieanlage
- Landschaftspflegerischer Begleitplan für die Ermittlung des Kompensationsbedarfs der naturschutzrechtlichen Belange
- 8 Fachguten zur geplanten Konzentrationszone „Doemer Feld“ betreffend folgende Themen mit Umweltbezug:
 - Landespfliegerischer Begleitplan für die Ermittlung des Kompensationsbedarfs der naturschutzrechtlichen Belange
 - Schalltechnischer Bericht über die Geräuschsituation durch Windenergieanlagen
 - Schattenwurfprognose über die optischen Immissionen durch Windenergieanlagen
 - Gutachten zur optisch bedrängenden Wirkung durch Windenergieanlagen
 - Vogelkundliche Untersuchungen insbesondere hinsichtlich WEA-empfindlicher Vogelarten
 - Untersuchungen zur Raumnutzung des Baumfalken innerhalb und im Umfeld der Windpotenzialzone
 - Überprüfung ausgewählter Standorte zur Eignung für die Anlage von Baumfalken-Kunsthorsten im Umfeld von geplanten Windenergieanlagen
 - Fledermauskundliche Untersuchungen zu den geplanten Windenergieanlagen insbesondere hinsichtlich WEA-empfindlicher Fledermausarten
- 23 Eingaben aus der Öffentlichkeit, betreffend folgende Themen mit Umweltbezug: Gesundheitsgefahr durch Schallimmissionen inkl. Infraschall und Schattenschlag von Windenergieanlagen, Eingriff ins Orts- und Landschaftsbild sowie den Erholungsraum durch Windenergieanlagen aufgrund der Anzahl, Höhe und Lichtzeichen, optisch bedrängende Wirkung durch Windenergieanlagen, Abstände der Windenergieanlagen zu Wohnhäusern und Wohnsiedlungen, Artenschutz (insbesondere hinsichtlich WEA-empfindlicher Vogel- und Fledermausarten, Zerschneidung von Lebensräumen, Beeinträchtigung von Brut-, Rast- bzw. Schlafplätzen), Schutz der Fauna-Flora-Habitat-Gebiete und EU-Vogelschutzgebiete (Natura-2000-Gebiete), Auswirkungen der Windenergieanlagen auf Pferdehaltung

48691 Vreden, 04. November 2015

Der Bürgermeister

Im Auftrag

Hartmann